

allerdings sind Unterschiede in den Regierungsbezirken feststellbar. Am Beispiel von Ostwestfalen-Lippe offenbart sich zudem, dass Geomatiker bisher nicht von den Öffentlich bestellten Vermessungsingenieuren eingestellt worden sind. Im Rahmen der DVW-Herbsttagung sind daher die Notwendigkeit einer verstärkten Absprache der Ausbildungsstellen sowie die Verbundausbildung und Koordinierung über die geeigneten Stellen thematisiert worden. Näheres unter www.dvw-nrw.de → Vortragsarchiv → Herbstveranstaltung 2013 → Beitrag Stefan Ostrau

► Vorsitzender und Schriftführer in Ämtern bestätigt

Im Rahmen der diesjährigen Delegiertenkonferenz am 6. November 2013 wurden Matthias Aberle (Schriftführer) und Dr. Stefan Ostrau (Vorsitzender) für weitere vier Jahre in ihren Ämtern bestätigt.

III DVW Sachsen

► Fachtagung und Mitgliederversammlung 2014

Die Fachtagung und Mitgliederversammlung des DVW Sachsen e.V. findet am 28. März 2014 ab 9.00 Uhr in 04109 Leipzig statt. Tagungsstätte ist der Vortragssaal im Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, Zeitgeschichtliches Forum Leipzig, Grimmaische Straße 6.

Programm:

- 8.30 Uhr – Einlass
- 9.00 Uhr – Eröffnung
- 9.15 Uhr – Fachtagung
- 12.30 Uhr – Mittagessen
- 13.30 Uhr – Mitgliederversammlung
- 15.00 Uhr – Rahmenprogramm

Für das Vortragsprogramm der Fachtagung sind interessante Themen aus dem breiten Spektrum der geodätischen Praxis in Vorbereitung, die sich mit der Entwicklung unseres Fachgebietes in unserem Territorium in der Zeit seit dem Beitritt zur Bundesrepublik Deutschland befassen.

Eine Auswahl:

- Nils Gormsen, ehem. Dezernent für Stadtentwicklung in Leipzig: 25 Jahre städtebauliche Entwicklung in Leipzig.
- Dr. Bernd Richter, Abteilungsleiter Geoinformation im BKG: Von der Karte zur Geoinformation.

Ein weiterer Vortrag wird sich mit der Entwicklung des Leipziger Südraumes befassen

und – nun bereits traditionell – werden Studenten über ihre Diplomarbeiten und Praktika referieren.

Als Rahmenprogramm werden interessante Rundgänge durch die Stadt Leipzig und eine Führung im Zeitgeschichtlichen Forum angeboten.

Weitere Informationen und die Ankündigung der Titel und Referenten des endgültigen Vortragsprogramms sind ab Mitte Februar 2014 unter www.dvw-sachsen.de im Verzeichnis Veranstaltungen zu finden.

Alle Interessenten sind sehr herzlich eingeladen. *DVW Sachsen e.V., Vorstand*

III DVW Sachsen-Anhalt

► Fachseminar und neue Satzung in Halberstadt

Das diesjährige Fachseminar und die Mitgliederversammlung fanden am 8. November 2013 im Ratssaal in Halberstadt statt. Die Veranstaltung wurde maßgeblich durch den DVW-Schriftführer Burkard S. Krüger und durch ÖbVermlng. Jens Müller organisiert. Oberbürgermeister Henke begrüßte die



Die Referenten Jörg Hommel und Martin Scheinert

Teilnehmer und zeigte in seinen Ausführungen die Bedeutung von Geoinformationen in der Stadtverwaltung auf. Weitere Grußworte sprach Achim Dombert, Vorsitzender des VDV-Landesverbandes Sachsen-Anhalt. Er ging besonders auf die Zusammenarbeit der Verbände ein.

Den ersten Fachvortrag hielt Jörg Hommel vom Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten in Halberstadt über »Flurbereinigung und Umweltschutz am Beispiel des Elbe-Saale-Winkels«. Als Zweiter referierte Martin Scheinert, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Hochschule Harz, über das Thema »Der Weg von regionalen Klimamodellen zur Erarbeitung konkreter Anpassungsmaßnahmen«.

Danach wurde in einer einstündigen Führung der Halberstädter Domschatz besichtigt. Dieser gilt weltweit als einer der umfangreichsten mittelalterlichen Kirchenschätze. Besonders beeindruckend war die Schatzkammer, die Intarsien- und Berg-



Die Teilnehmer betrachten ein Modell des Halberstädter Doms.

kristallschnittkunst, sowie kostbare Goldschmiede- und Elfenbeinarbeiten beherbergt.

Am Nachmittag folgte die Mitgliederversammlung. In diesem Jahr stand der Beschluss einer neuen Satzung im Mittelpunkt. Diese wurde in vielen Teilen geändert und neu strukturiert. Zusätzlich wurden eine neue Mitglieder- und Beitragsordnung, eine Vorstandsordnung und eine Wahlordnung beschlossen. Im Plenum wurde besonders intensiv über den neuen Namen des Vereins diskutiert, d.h. ob die Namensgebung des DVW-Bund übernommen werden sollte. Diese Variante wurde kritisiert, da hierbei die Abkürzung DVW nicht mehr im Namen erläutert wird. Beschlossen wurde der neue Name des Landesvereins: »Deutscher Verein für Vermessungswesen (DVW) Sachsen-Anhalt e.V. – Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement«, kurz als »DVW Sachsen-Anhalt e.V.«.

Der Vorstand hatte vorgeschlagen, die Beiträge entsprechend einer Empfehlung vom DVW-Bund zu erhöhen. Da die solide Kassenlage des Vereins jedoch keine Beitragserhöhungen erfordert, wurden die Beiträge nicht oder nur geringfügig erhöht. Ab dem 1. Januar 2014 betragen beispielsweise die jährlichen Mitgliedsbeiträge für ordentliche Mitglieder 51 Euro, für ordentliche Mitglieder mit Partner zusammen 65 Euro und für Mitglieder in Ruhestand 35 Euro.

Ivailo Vilser

... aus den Arbeitskreisen

III Der Arbeitskreis 4 »Ingenieurgeodäsie« berichtet

Unter der AK-Leitung von Heiner Kuhlmann wurden in der bisherigen Arbeitsperiode sechs Sitzungen abgehalten. Diese fanden im Jahr 2013 in Braunschweig und in Essen statt. An der TU Braunschweig führte Wolfgang Niemeier die bodengebundene Radarinterferometrie vor, um eine Einführung in den neuen Arbeitsschwerpunkt des AK 4 zu geben (siehe unten). In Essen ermöglichten